

## **Gebrauchsanweisung / Sicherheitsvorschriften Bürstenkopf für Motorsense, Ecobrush® OKB-UFO**

- Lesen Sie diese Vorschriften genau durch, bevor Sie die Wildkrautbürste zum ersten Mal gebrauchen.
- Beachten Sie alle Vorschriften des Herstellers der Motorsense, z.B. die Vorschriften bezüglich der Sicherheitsausrüstung des Benutzers (PSA) und bezüglich der Umgebung des Arbeitsgebiets.
- Prüfen Sie die Arbeitsfläche auf lose Gegenstände wie z.B. Steine etc. und entfernen Sie diese.
- Sorgen Sie für einen ausreichenden Sicherheitsabstand. Bei der Benutzung mit der Schutzvorrichtung EASYPROTECT ist ein Abstand von 15 Metern ausreichend.
- In der Regel reicht eine Drehzahl von ca. 8000 U/min. Die höchstzulässige Drehzahl beträgt 12000 U/min.
- Setzen Sie den Wildkrautbürstenkopf nur an Motorsensen / Freischneidern ein die über mind. 30 ccm bzw. 1,6 kw / 2 PS bzw. 40 ccm bzw. 1,8 kw / 2,5 PS verfügen.
- Denken Sie daran, dass die Wildkrautbürste nach links dreht. Dies bedeutet das z.B. Staub, Schmutz oder Steine ebenfalls nach links rausgeschleudert werden.
- Halten Sie bei der Arbeit die Bürste dicht über dem Boden. Dadurch vermeiden Sie, dass Staub, Schmutz und Steinchen nach oben geschleudert werden.
- Sorgen Sie beim Starten der Maschine dafür, dass auf allen Seiten der Bürste ausreichend Platz ist. Durch die Drehbewegung werden die Bürstenzöpfe nämlich nach außen abgebogen, und zwar bis zu einem Kreis mit einem Durchmesser von ca. 35 cm.
- Benutzen Sie nie Bürstendrähte aus Kunststoff und solche aus Stahl zusammen in einer Bürste.
- Benutzen Sie nie bereits gebrauchte (und deshalb kürzere) und neue Drahtzöpfe zusammen in einer Bürste. Über prüfen Sie neue Drahtzöpfe vor dem Einbau auf sichtbare Risse und Beschädigungen.
- Vibriert die Maschine? Dies kann durch eine Unwucht des Bürstenkopfs hervorgerufen werden. Stellen Sie in einem solchen Fall den Motor sofort ab. Prüfen Sie den richtigen Sitz der Bürstenzöpfe und es Bürstenkopfes. Durch zu starke Vibration können Bürste und Motorsense beschädigt werden, mit allen daraus resultierenden Folgen.
- Die Drahtzöpfe müssen mindestens 30 – 40 mm lang sein. Werden sie kürzer, müssen sie sofort ausgetauscht werden, weil sonst Schäden am Bürstenkopf entstehen können.
- Benutzen Sie ausschließlich Original EcoBrush Drahtzöpfe.
- Bei nicht sachgemäßem Gebrauch können Schäden an der Motorsense und an der Umgebung entstehen.
- Benutzen Sie die größtmögliche Schutzkappe bzw. am besten den EASYPROTECT! Fragen Sie Ihren Händler!
- Tragen Sie immer Handschuhe, wenn Sie die Drähte der Stahlbürste austauschen.
- Tragen Sie bei allen Arbeiten mit dem Bürstenkopf Gummi-Sicherheitsstiefel und Sicherheitskleidung bzw. Persönliche Schutzausstattung (PSA). Diese schützen Sie gegen Einschlag von Steinchen, losen Bürstendrähten, usw.
- Benutzen Sie die Wildkrautbürste ausschließlich mit Motoren, die einen Zylinderinhalt von mehr als 30 ccm haben. Das Montieren der Bürstendrähte
- Abhängig von der Anwendung und von der Leistung der Motorsense kann der Bürstenkopf mit 2 oder 3 Stahlbürstendrähten, oder aber mit 4 oder 6 Bürstendrähten bestückt werden. Achten Sie darauf, dass die Verteilung der Bürstendrähte auf dem Bürstenkopf immer symmetrisch ist.
- Kontrollieren Sie die Motorsense während des Gebrauchs regelmäßig auf Überhitzung.
- Der Hersteller und/oder der Lieferant haften nicht für Schäden, die durch den Gebrauch des oben beschriebenen Geräts an der Motorsense / Freischneider oder an der Umgebung entstehen sollte. Technische Änderungen am oben beschriebenen Gerät sind vorbehalten. Jede Anwendung geschieht ausschließlich auf eigene Gefahr!
- Wir empfehlen dringend den Einsatz des Schutzsystems EASYPROTECT!